



2-jährige Berufsfachschule

Berufsfeld Metalltechnik
Berufsfeld Elektrotechnik

Ziele

Die 2-jährige Berufsfachschule (2BF) wurde vor allem für begabte Hauptschüler eingerichtet. Sie können an ihr nach einem zweijährigen Schulbesuch die Fachschulreife (Mittlere Reife) erwerben und erhalten damit die Möglichkeit, hoch qualifizierte Ausbildungen zu absolvieren, um in gehobenen Stellungen der Wirtschaft und Verwaltung aufzusteigen. Für gute Berufsfachschüler besteht die Möglichkeit, nach dem Besuch eines beruflichen Gymnasiums das Studium an einer Hochschule zu ergreifen. Der Besuch einer Berufsfachschule setzt eine berufliche Vorbildung nicht voraus, vermittelt aber je nach Fachrichtung bereits berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten.

Der erfolgreiche Besuch der 2-jährigen Berufsfachschule kann in einem der Berufsfachschule entsprechenden Ausbildungsberuf als erstes Ausbildungsjahr der Berufsausbildung angerechnet werden. Für Absolventen der Berufsfachschulen, die kein Ausbildungsverhältnis eingehen, entfällt die Pflicht zum Besuch der Berufsschule.

Fächer

In den zwei Schuljahren werden die Schüler in den Fächern Deutsch, Englisch, Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Mathematik, Chemie und Physik unterrichtet. Hinzu kommt die Schulung von beruflichen Kompetenzen, sowohl im fachtheoretischen als auch im fachpraktischen Bereich – je nach Wahl des Profulfaches Metall- oder Elektrotechnik.

Aufnahmebedingungen

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Berufsfachschule ist ein BEJ-Abschlusszeugnis, ein Hauptschulabschluss oder ein Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder ein Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des Gymnasiums des achtjährigen Gymnasiums oder, sofern eine Versetzung nicht erfolgen konnte,

das nach Besuch der Klasse 9 erteilten Abgangszeugnis der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder das nach Besuch der Klasse 8 erteilten Abgangszeugnisses des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstands.

Außerdem ist es möglich Bewerber mit dem Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule aufzunehmen, wenn in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note „befriedigend“ erzielt wurde.

Erfüllen mehr Bewerber die Zulassungsvoraussetzungen, als Schüler an unserer Schule aufgenommen werden können, findet ein Ausleseverfahren statt. Dabei wird bei allen Bewerbern der Durchschnitt aus den Noten des Zeugnisses auf eine Dezimale berechnet.

Die Bewerber werden in der Reihenfolge des errechneten Durchschnitts aufgenommen; bei gleichem Durchschnitt entscheidet die Reihenfolge des Durchschnitts aus den Noten der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch sowie der besten Note in den Fächern Biologie, Physik und Chemie bzw. Physik/Chemie.

Kosten

Für die Schüler der 2-jährigen Berufsfachschule besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit. Außerdem können sie Förderung nach den Richtlinien der Begabtenförderung bzw. nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten.

Leitbild

Grundlage unserer Schulkultur ist eine freundliche Lernatmosphäre und vielseitiges Bildungsangebot. Wir vermitteln eine umfassende Bildung und Erziehung, die unsere Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Arbeitswelt und der Gesellschaft vorbereitet.

Wir befähigen die Schülerinnen und Schüler, selbstständig und verantwortungsbewusst zu handeln, Kritikfähigkeit und Kreativität zu entwickeln und ihre Kompetenzen entsprechend ihrer Begabung zu entfalten.

Anmeldung

Mit dem ausgefüllten Anmeldeformular ist je eine beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses (Halbjahreszeugnis) an die Schule einzureichen. Das Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten Schule ist unverzüglich nach Erhalt in beglaubigter Kopie der Schule vorzulegen.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Dienstag und Donnerstag
8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 16.00 Uhr
Montag und Mittwoch
8.00 - 16.00 Uhr
Freitag
8.00 - 14.00 Uhr

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an:

Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd
Heidenheimer Str. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171/804-100
Fax: 07171/804-104
E-Mail: verwaltung@gs-gd.de
Internet: www.gs-gd.de

Anmeldeformulare stehen zum Download auf der Homepage bereit.

Unvollständig ausgefüllte Anmeldungen können nicht bearbeitet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass aus der Anmeldung kein Rechtsanspruch auf Aufnahme abgeleitet werden kann. Außerdem können unrichtige Angaben den Ausschluss aus der Schule nach sich ziehen.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Gewerblichen Schule.

Achten Sie in der Tagespresse oder auf unserer Homepage auf die Ankündigung unseres Informationsabends im Herbst bzw. auf den Anmeldetermin im Februar, an dem Sie sich **persönlich** beraten lassen können.

